

# Ethik - Klasse 10 - schwer

Thema: Biometrische Kontrolle im öffentlichen Raum | Arbeitszeit: ca. 45 Minuten | Kompetenzen: Prinzipien anwenden, Folgen abwägen und Einwände prüfen

## Komplexer Fall

Eine Stadt plant Gesichtserkennung an Bahnhöfen, um gesuchte Personen zu finden. Millionen Unbeteiligte würden in Echtzeit abgeglichen; Fehlerquote 0,1 Prozent.

## Aufgaben

1. Bestimme die betroffenen Werte, Rechte oder Pflichten.

---

2. Formuliere den zentralen Konflikt möglichst genau.

---

3. Vergleiche zwei Handlungsoptionen nach Folgen und Fairness.

---

4. Triff ein begründetes Urteil und nenne eine Schutzmaßnahme.

---

5. Formuliere den stärksten Einwand gegen dein Urteil und eine Antwort darauf.

---

---

# Vollständige Lösungen

Ethik - Klasse 10 - Biometrische Kontrolle im öffentlichen Raum

1. Sicherheit, Freiheit, Datenschutz und Fehlerfolgen.
2. Mögliche Gefahrenabwehr steht gegen flächendeckende Erfassung.
3. Selbst geringe Fehlerquote erzeugt bei Millionen Prüfungen viele falsche Treffer und kann Verhalten verändern.
4. Nur bei engster gesetzlicher Grundlage, nachgewiesener Erforderlichkeit und unabhängiger Kontrolle; pauschalen Dauerbetrieb ablehnen.
5. Einwand: 99,9 Prozent Genauigkeit ist ausgezeichnet. Antwort: Entscheidend sind Grundrate, Zahl der Prüfungen und Schwere falscher Verdächtigungen.

Kontrolle: Ein starkes Urteil nennt Prinzipien, Folgen, Grenzen, Schutzmaßnahmen und beantwortet einen ernsthaften Einwand.



Lösung online

QR-Code scannen:

<https://uebungsblaetter.sekundarschule-ausleben.de/loesungen/ethik/ethik-k10-108-schwer.html>